

im Ergebnis der sozialistischen Revolution, wird der G. überwunden. Die dann noch bestehenden Unterschiede zwischen Stadt und Land werden hauptsächlich durch den Übergang der Bauern zur genossenschaftlichen Arbeit (-> *sozialistische Umgestaltung der Landwirtschaft*) und die zunehmende Vereinigung von Landwirtschaft und Industrie allmählich überwunden. „Das Wachstum der Produktivkräfte der Landwirtschaft, die allmähliche Umwandlung der landwirtschaftlichen Arbeit in eine Form der Industriearbeit, die Hebung der Kultur und die Umgestaltung des Lebens auf dem Lande - all das führt zur Veränderung des sozialen Gesichts und der Psyche des Bauern. An ihm zeigen sich immer mehr gemeinsame Züge mit dem Arbeiter.“ (Breshnew) Damit vollziehen sich tiefgreifende Veränderungen der *Arbeits- und Lebensbedingungen*. Das Dorf wandelt sich zur modernen Siedlung; Kultur und Bildung werden zu echten Lebensbedürfnissen der Werktätigen in der sozialistischen Landwirtschaft. „Die Politik der Partei zielt darauf ab, zu einer Annäherung der Arbeiterklasse, der Kolchosbauernschaft und der Intelligenz, zu einer allmählichen Überwindung der wesentlichen Unterschiede zwischen Stadt und Land, zwischen geistiger und körperlicher Arbeit beizutragen. Das ist eines der wichtigsten Gebiete beim Aufbau der klassenlosen, kommunistischen Gesellschaft.“ (Breshnew)

geistige Manipulierung: Form der ideologischen Machtausübung der imperialistischen Bourgeoisie unter den Bedingungen des *staatsmonopolistischen Kapitalismus*; Ausdruck der zuneh-

menden Fäulnis und Labilität des Imperialismus. Die g. M. ist der planmäßige, mit wissenschaftlichen Methoden geführte psychologische Krieg gegen das Denken, die Vernunft und die Gefühle, gegen jegliche auf den gesellschaftlichen Fortschritt gerichtete Entwicklung der Werktätigen mit dem Ziel, ihr Denken in das staatsmonopolistische Herrschaftssystem zu integrieren und sie im Sinne der aggressiven Politik des Imperialismus gegen den Sozialismus ideologisch auszurichten. Ideologischer Hauptinhalt der g. M. ist der -> *Antikommunismus* und *Antisowjetismus*, ihre materielle Grundlage die zunehmende Konzentration und Zentralisation der *Massenkommunikationsmittel*, der Verlage u. a. das geistige Leben beeinflussender Institutionen in den Händen der aggressivsten Teile des Monopolkapitalismus. Die g. M. wird sowohl mit staatlichen als auch mit außerstaatlichen Mitteln betrieben. Dabei werden alle ideologischen Beeinflussungsmöglichkeiten (Massenkommunikationsmittel, Bildungseinrichtungen u. a.) genutzt. Unter dem Deckmantel einer angeblich unbeschränkten Presse- und Meinungsfreiheit wird versucht, das Denk- und Urteilsvermögen von Millionen Menschen systematisch zu zerstören, sie zur geistigen Unmündigkeit zu verurteilen und zu willfähigen Untertanen zu erziehen, die keiner Kritik am staatsmonopolistischen Herrschaftssystem mehr fähig sind, die ökonomische Ausbeutung und politische Unterdrückung geduldig ertragen, die Pseudoideale dieses Systems als die ihrigen ansehen und sich für die imperialistische Politik mißbrauchen lassen. Dabei erscheint sowohl die g. M. als auch